

Weltgesundheitstag am 7. April: Starke Nachfrage nach Gesundheitsinformationen bei den Volkshochschulen

Im Rahmen des Weltgesundheitstages am 7. April 2008 weist der Volkshochschulverband Baden-Württemberg auf die umfangreichen Aktivitäten der Volkshochschulen im Bereich der Gesundheitsthemen hin. Vor allem Bewegungs- und Gesundheitsthemen gehören bei den Volkshochschulen zu den Kursangeboten mit stetig wachsender Nachfrage.

Neben Angeboten im Bereich der Bewegung, der Entspannung und der gesunden Ernährung bilden Einzelveranstaltungen wie Vorträge, Informationsabende und Diskussionsrunden einen wichtigen Baustein der Gesundheitsbildung, der bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zunehmende Resonanz findet.

Jährlich werden an den Volkshochschulen in Baden-Württemberg rund 5.000 Einzelveranstaltungen zu aktuellen Fragestellungen rund um das Thema Gesundheit angeboten. „Unsere Ziele sind, die Teilnehmenden über wichtige Themen aufzuklären, einen neutralen Überblick über aktuelle Fragestellungen zu geben und vor allem: eigenständige Entscheidungen zu ermöglichen und die Selbstverantwortung für die eigene Gesundheit zu fördern“, fasst Brigitte von Dungen, Fachreferentin für Gesundheitsbildung beim Volkshochschulverband Baden-Württemberg zusammen.

Ein wichtiges Kriterium für die Auswahl der Themen ist dabei immer die Aktualität, die Darstellung des neusten wissenschaftlichen Standes und auch der Hinweis auf komplementäre Behandlungsangebote. Dabei umfasst das Informationsangebot der Volkshochschulen nicht nur die so genannte Schulmedizin. „Der Informationsbedarf hinsichtlich wissenschaftlich nicht oder nur partiell anerkannter Heilmethoden ist hoch, beispielsweise liegt die Traditionelle Chinesische Medizin im Trend: Qi Gong als Heilgymnastik oder Akupunktur zur Schmerzlinderung sind nachgefragte Themen“, erläutert Brigitte von Dungen.

Ein Beispiel für eine landesweit angebotene Vortragsreihe im Bereich Gesundheitsbildung ist das Arzt-Patienten-Forum „Gesundheit im Gespräch“, das von den Volkshochschulen in Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung angeboten wird. „Diese Veranstaltungen finden große Resonanz, da immer verschiedene Experten zu einem Thema Stellung nehmen. Dadurch erhalten die Zuhörerinnen und Zuhörer einen sehr guten Überblick über die Schwerpunktthemen“, so Brigitte von Dungen. Daneben stellt der Volkshochschulverband in Kooperation mit der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg einen Referentenpool zur Verfügung, der Spezialisten für verschiedene Themengebiete, von der Homöopathie über Heilpflanzen bis hin zur richtigen Zusammenstellung der Hausapotheke umfasst.

Weitere Informationen auf der Internetseite des vhs-Verbandes www.vhs-bw.de unter **Arbeitsfelder-Gesundheit** bzw. unter www.weltgesundheitstag.de.

Zeichen mit Leerzeichen: 2.656

Für Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung:

Birgit Rexer-Schniepp
Pressereferentin
Telefon 07 11/7 59 00 - 60
Fax 07 11/ 7 59 00 - 71
Mobil 01 71/7 13 55 30